



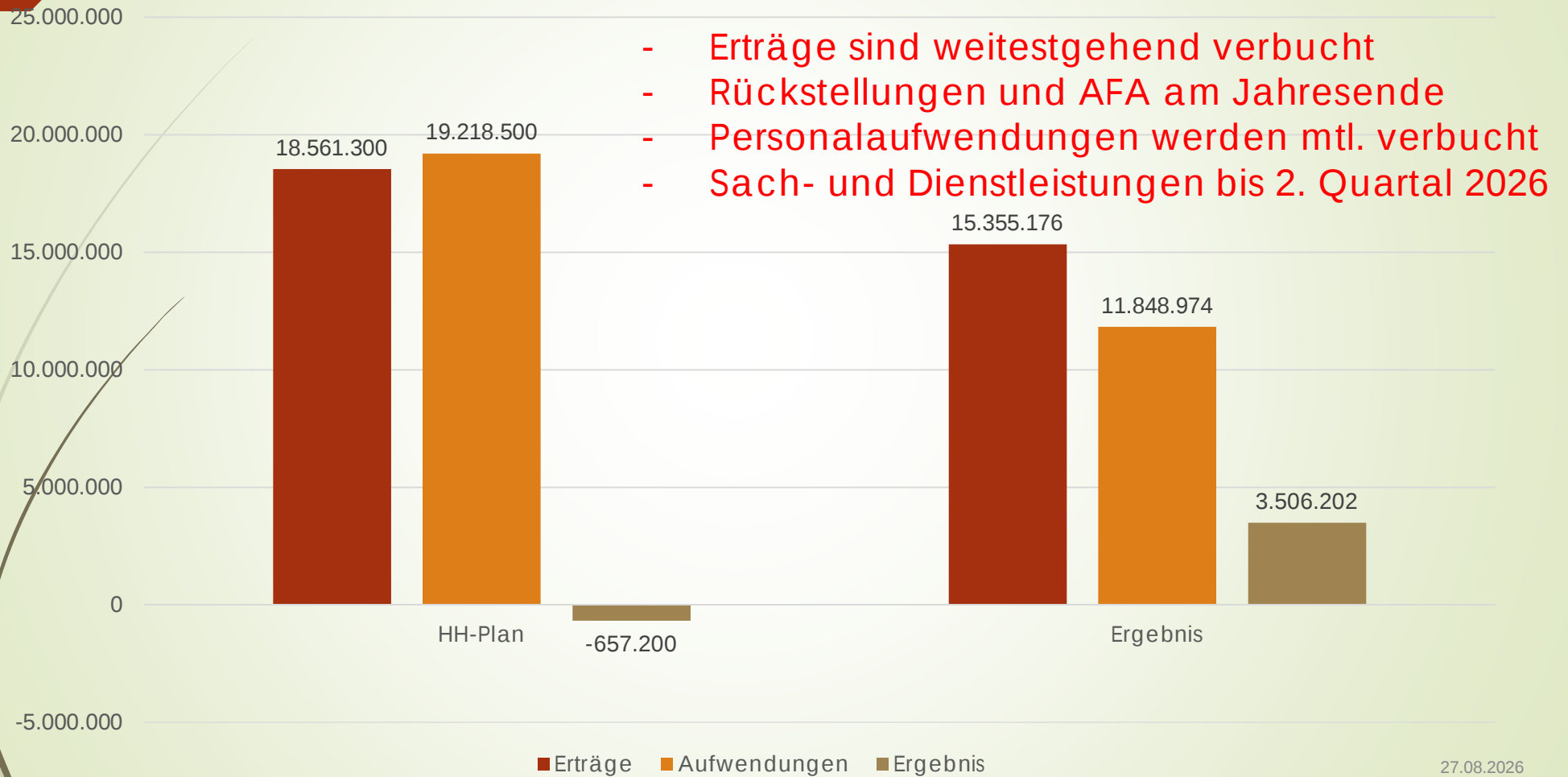
Samtgemeinde Esens Haushaltsausschuss 26.08.2026

Finanzstatusbericht 2026

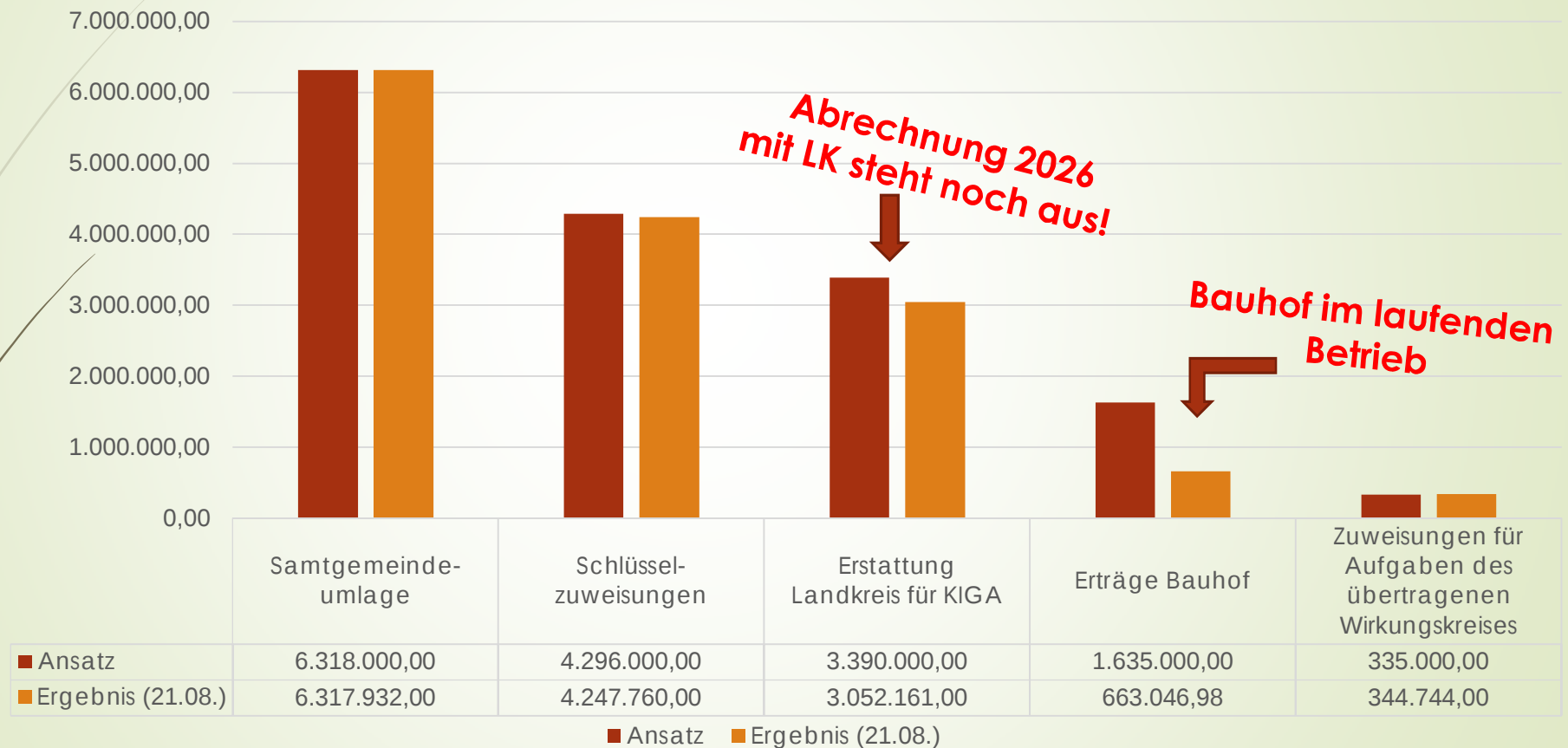
Vorläufige Ergebnisrechnung 21.08.2026

Beschreibung	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	mehr (+)/weniger (-)
Ordentliche Erträge				
Steuern und ähnliche Abgaben				
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.210.623,85	14.131.804,44	14.446.500,00	-314.695,56
Auflösungserträge aus Sonderposten	578.501,00	52,00	621.500,00	-621.448,00
sonstige Transfererträge				
öffentlich-rechtliche Entgelte	299.920,57	203.518,56	281.100,00	-77.581,44
privatrechtliche Entgelte	1.657.940,60	720.671,49	1.744.500,00	-1.023.828,51
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315.872,13	180.590,46	309.700,00	-129.109,54
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	140.092,43	42.295,34	64.200,00	-21.904,66
aktivierte Eigenleistungen				
Bestandsveränderungen				
sonstige ordentliche Erträge	515.828,02	76.244,35	1.093.800,00	-1.017.555,65
Summe ordentliche Erträge	15.718.778,60	15.355.176,64	18.561.300,00	-3.206.123,36
Ordentliche Aufwendungen				
Aufwendungen für aktives Personal	5.721.607,20	3.337.157,74	5.911.100,00	-2.573.942,26
Aufwendungen für Versorgung	768.401,00		977.000,00	-977.000,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.054.284,27	1.904.041,65	3.723.100,00	-1.819.058,35
Abschreibungen	1.272.063,32	21.840,72	1.319.100,00	-1.297.259,28
davon Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	1.264.516,15	16.370,00	1.316.100,00	-1.299.730,00
davon Abschreibungen auf Finanzvermögen	7.547,17	5.470,72	3.000,00	2.470,72
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60.055,76	98.286,73	226.700,00	-128.413,27
Transferaufwendungen	4.681.073,63	6.116.658,06	6.212.000,00	-95.341,94
sonstige ordentliche Aufwendungen	770.563,89	370.989,43	849.500,00	-478.510,57
Summe ordentliche Aufwendungen	16.328.049,07	11.848.974,33	19.218.500,00	-7.369.525,67
ordentliches Ergebnis (ord. Erträge abzgl. ord. Aufw.)	-609.270,47	3.506.202,31	-657.200,00	4.163.402,31
außerordentliche Erträge	5.082,25	136.131,89	251.000,00	-114.868,11
außerordentliche Aufwendungen	5.082,25	847,75		847,75
außerordentliches Ergebnis	3.474,75	135.284,14	251.000,00	-115.715,86
Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	-605.795,72	3.641.486,45	-406.200,00	4.047.686,45

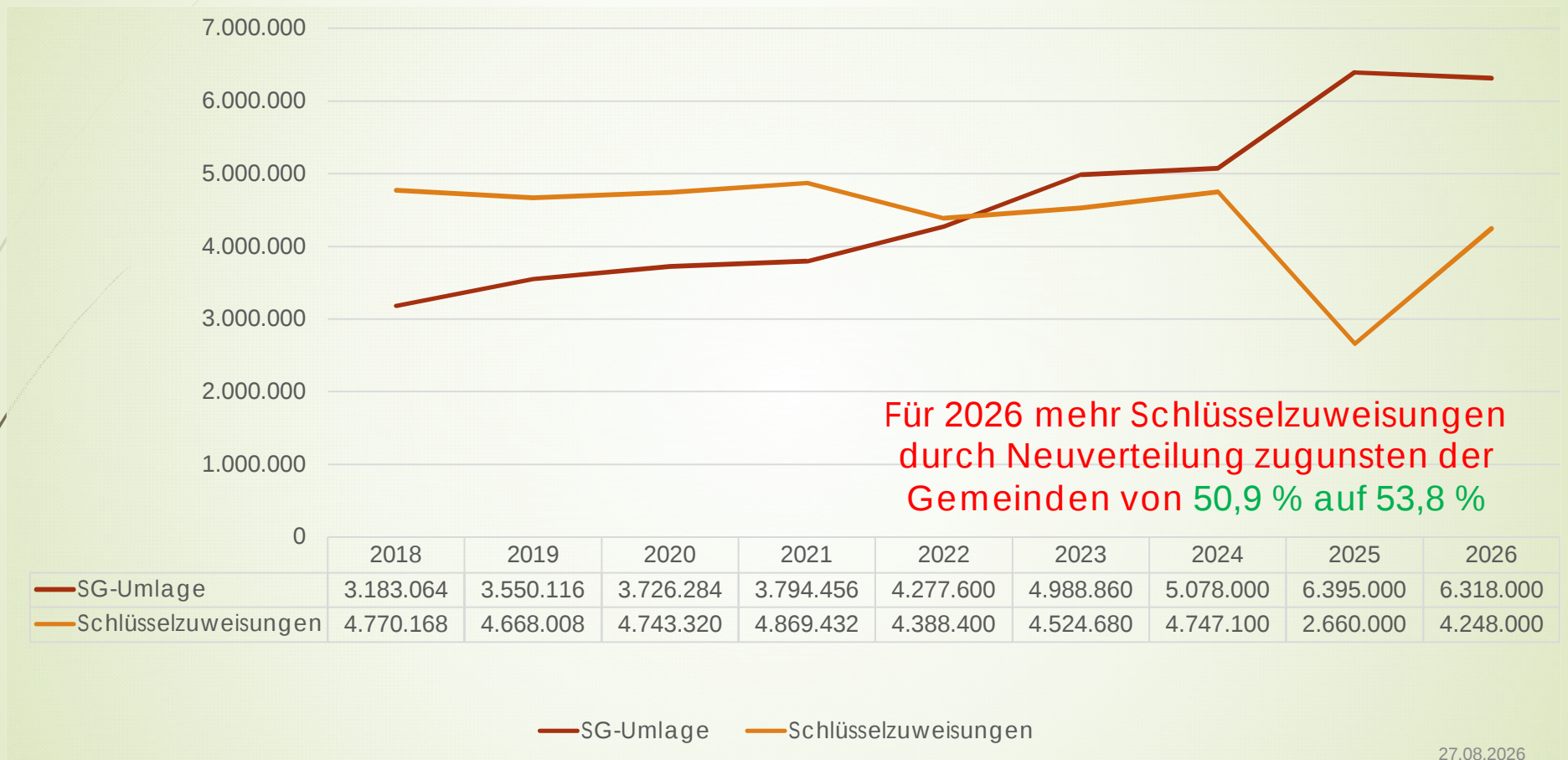
Ordentliches Ergebnis 2026



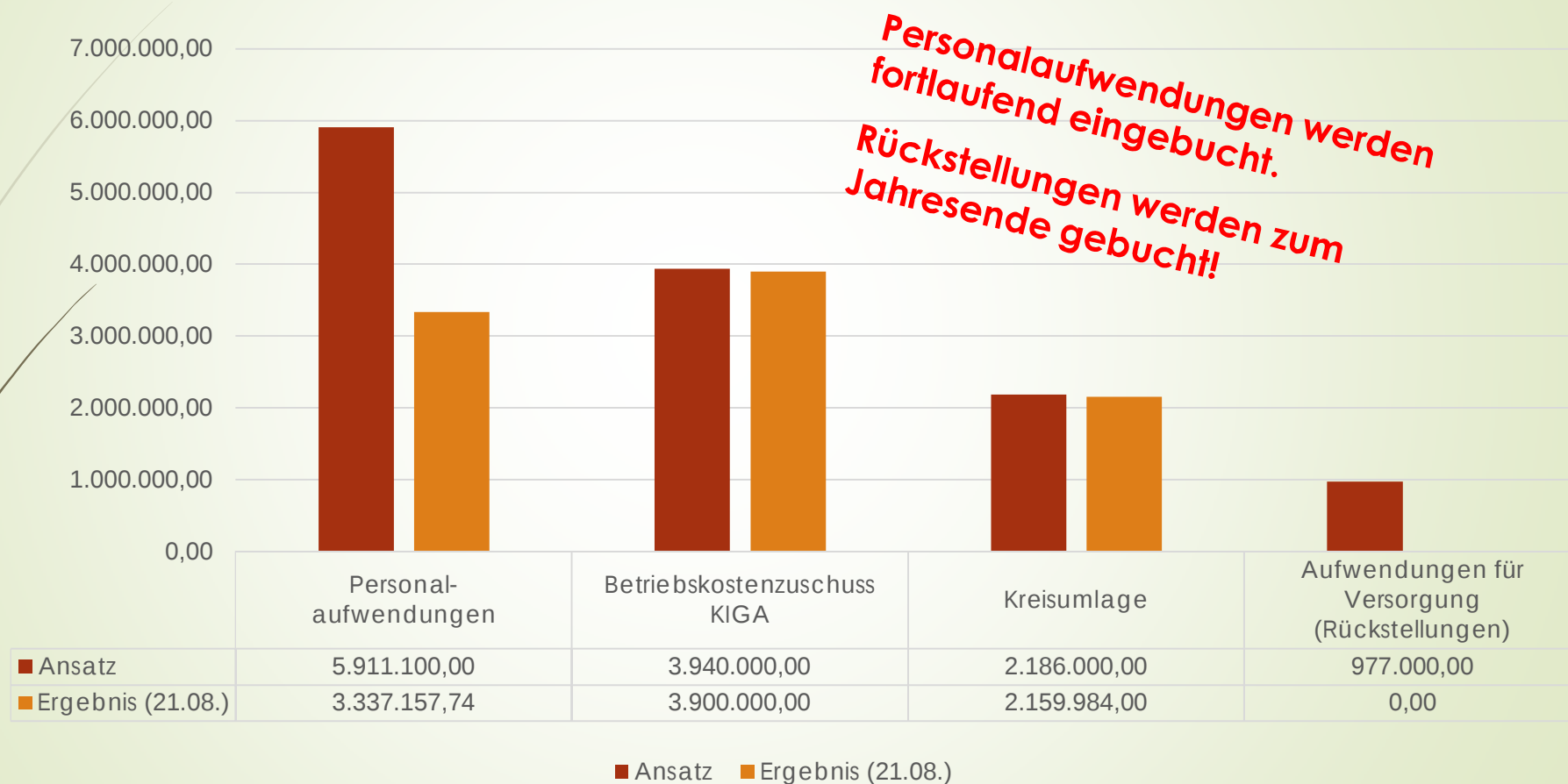
Entwicklung der wesentlichen Erträge (86 % der Gesamterträge)



Entwicklung der Zuweisungen und Umlagen



Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen (68 % der Gesamtaufwendungen)



Gesamte Personalaufwendungen 2026 (incl. Erträge aus Personalarückstellungen)

**Lt. Hochrechnung bis Jahresende leichte
Überschreitungen möglich. Ansätze knapp bemessen**

**Rückstellungen werden erst
nach Ablauf des Jahres
gebucht.**

7.500.000
7.000.000
6.500.000
6.000.000
5.500.000
5.000.000
4.500.000
4.000.000
3.500.000
3.000.000
2.500.000
2.000.000
1.500.000
1.000.000
500.000
0

■ Ansatz
■ Ergebnis (21.08.)

Aufwendungen für Personal und Versorgung	zahlungswirksame Personalaufwendungen	zahlungsunwirksame Personalaufwendungen	zahlungsunwirksame Personalerträge
6.888.100	5.907.100	981.000	997.600
3.337.157	3.337.157	0	0

■ Ansatz ■ Ergebnis (21.08.)

27.08.2026

Sach- und Dienstleistungen

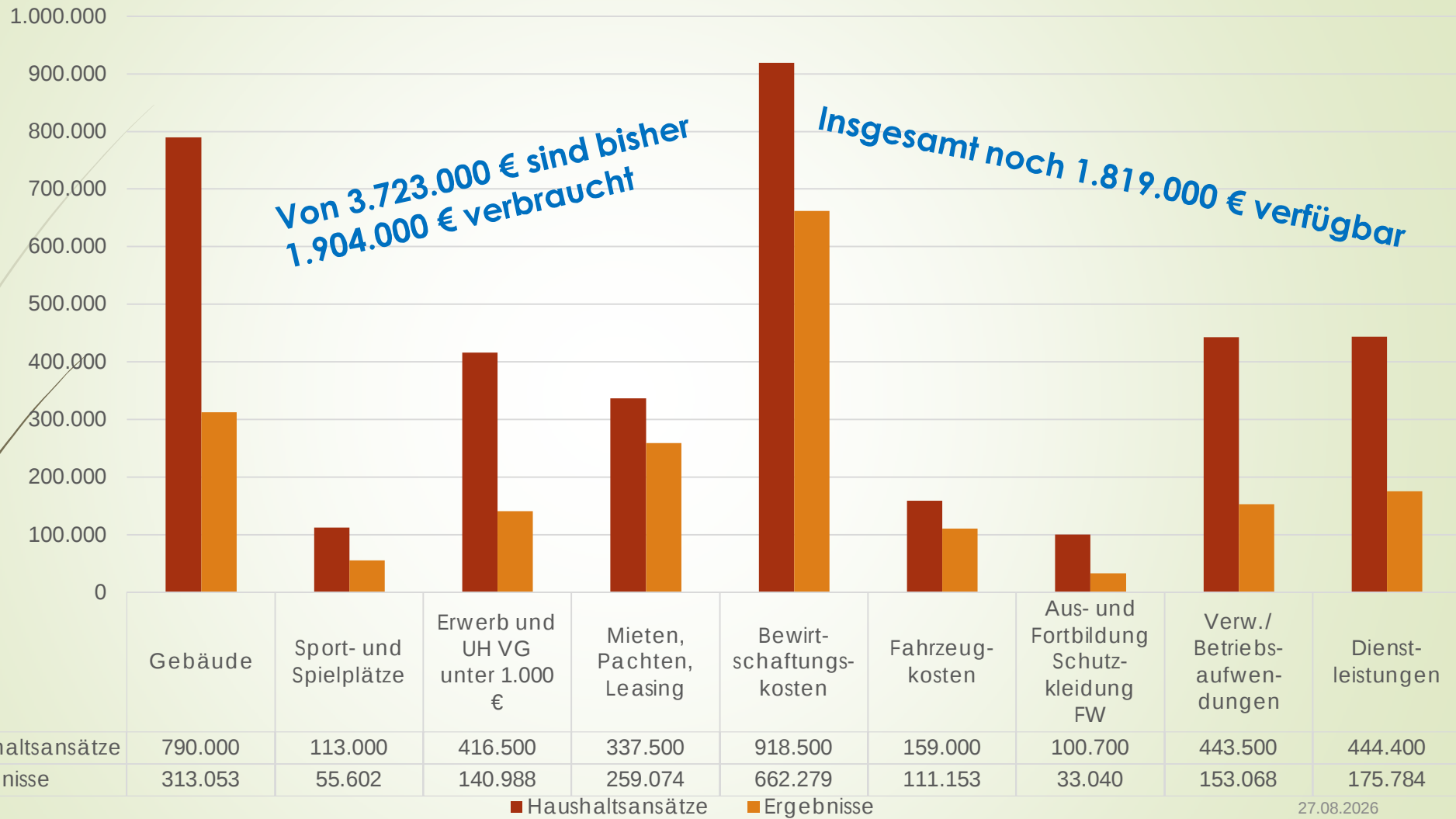
- 180 Buchungsstellen, Volumen von rd. 3.723.100 €
(derzeit **noch 1.819.000 € HH-Mittel** zur Verfügung)

dazu gehören:

- Bauunterhalt der Gebäude (Schule, Feuerwehr etc.)
- Unterhaltung Sport- und Spielplätze sowie Grünanlagen
- Erwerb VG bis 1.000 € (Möbel, Spielgeräte, Werkzeug etc.)
- Mieten und Pachten (Wohnraum, Leasing)
- Bewirtschaftungskosten (Energie, Reinigung)
- Fahrzeugkosten (Bauhof, Feuerwehr)
- Aus- und Fortbildung, Kleidung (z. B. Verwaltung, Bauhof)
- Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen für
Ehrenamt, Schulaufwand, Jugendarbeit usw.
- Dienstleistungen (Bauleitplanung, EDV)

Entwicklung Sach- und Dienstleistungen 2026

9



27.08.2026

Wesentliche Positionen Aufwendungen Sach- u. Dienstl.

Planungsstelle	Ansatz	Ergebnis	Begründung
Bauhofleistungen Winterdienst, Salz etc.	170.000 €	160.000 €	Langer und intensiver Winterdienst Anfang 2026 (im HH berücksichtigt)
Dienstleistungen EDV	390.000 €	158.000 €	Laufende Kosten, Verträge mit Dienstleistern
Leasingaufwand PSA Feuerwehr	90.000 €	89.700 €	Leasing der PSA bereits erfolgt. Positive Resonanz der Feuerwehr
BU GS Esens-Nord	85.000 €	86.000 €	Wasserleitungen GS Werdum 15 T€ Mensadurchbruch Esens 20 T€ Laufender Bauunterhalt

Spende Rossmann Beteiligungs GmbH

- Initiative der Grundschule Esens-Nord
- LED-Beleuchtung im Wert von 55.700 € für alle Räumlichkeiten des Hauptgebäudes wurden gespendet.
- Eigenanteil für die Installation von rd. 12.000 €

Wesentliche Positionen Aufwendungen Sach- u. Dienstl.

Planungsstelle	Ansatz	Ergebnis	Begründung
BU GS Holtgast	145.000 €	31.000 €	WC-Anlage wird derzeit saniert – Fertigstellung in den Herbstferien
Kosten Fuhrpark Bauhof	115.000 €	81.000 €	Hoher Kostenaufwand durch Reparaturen und Kraftstoffe
Inventar Kindergärten bis 1.000 €	103.000 €	100 €	Anschaffung erst nach Fertigstellung Gebäude KIGA Neugaude
Sachkosten Wahlen	70.000 €	21.300 €	Aufwendungen für Kommunalwahl am 13.09.2026

Mehraufwendungen Sach- u. Dienstleistungen (größten Positionen)

Planungsstelle	Ansatz	Ergebnis	Begründung

**Rd. 23.000 € bei 8 Buchungsstellen
(Mittel aus Deckungskreisen)**

Transferaufwendungen

- Volumen von 6.212.000 €
(derzeit **noch 95.400 € HH-Mittel** zur Verfügung)

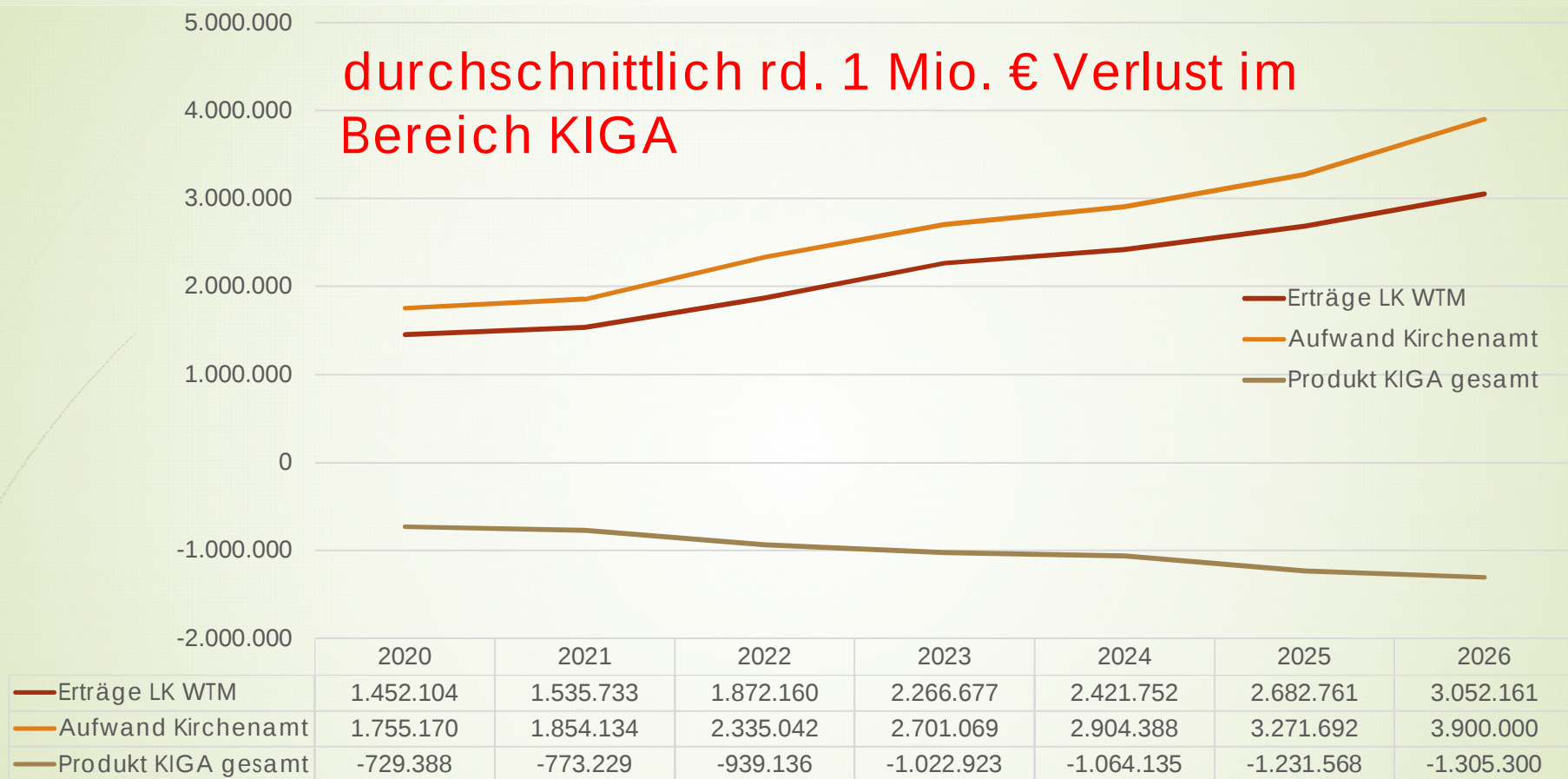
dazu gehören:

- | | |
|---|-------------|
| - Kreisumlage in Höhe von | 2.186.000 € |
| - Betriebskostenzuschuss Kiga an Kirche | 3.940.000 € |
| - Entschuldungsumlage | 30.000 € |

Weitere Aufwendungen für:
Zuschüsse (u. a. Sportförderung, Kulturgemeinde),
Umlage Studieninstitut

Entwicklung Aufgabenbereich KIGA

durchschnittlich rd. 1 Mio. € Verlust im Bereich KIGA



Abrechnung 2026 mit dem Kirchenamt steht noch aus

27.08.2026

Zusätzliche Finanzhilfe des Landes für Personalkosten KiGA (290 Millionen €)

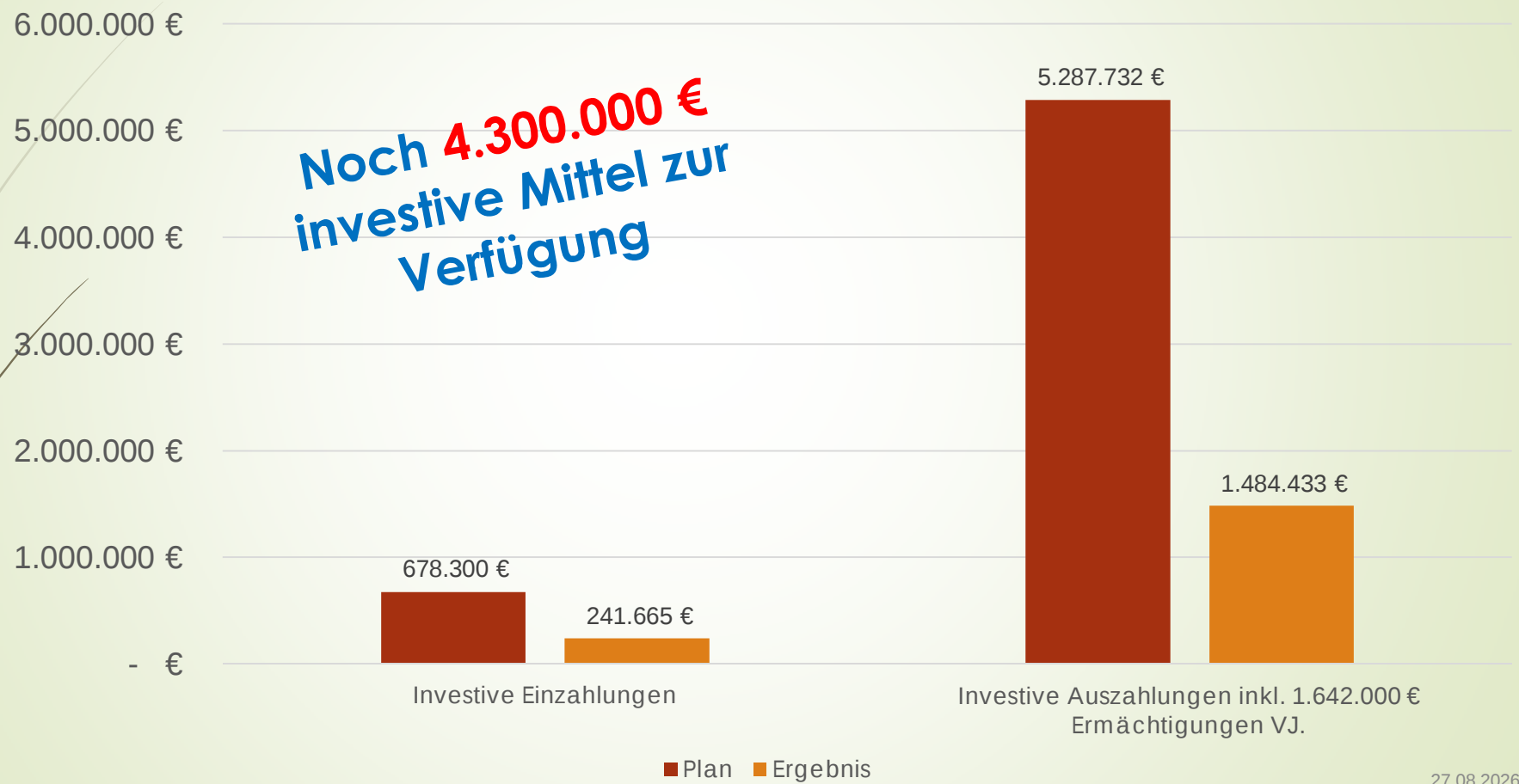
- Grundlage sind die gemeldeten Kinder in den Einrichtungen
- Für den Landkreis insgesamt stehen zusätzlich 1.450.000 € zur Verfügung
- Auf die SG Esens entfallen rd. 300.000 €
- Auszahlung an die Gemeinden (letzter Kenntnisstand)
- Finanzieller Vorteil beim Landkreis, durch weniger Erstattung an die Gemeinden

Investitionen

Samtgemeinde Esens

Haushaltsjahr 2026

Investitionen 2026



Bedeutende Investive Einzahlungen

Buchungsstelle und Erläuterungen	HH-Ansatz	Ist-Betrag
Zuschuss Kindergarten Neugaude – KIP 3 Programm (Zuordnung lediglich Kiga Neugaude anstatt Aufteilung im Haushalt; im Haushalt 2025 bereits rd. 350 T€ erhalten)	0 €	176.722 €
Zuschuss LK Wittmund für Buswartehallen OD Neuharlingersiel	0 €	29.073 €
Verkauf Feuerwehrgebäude Werdum (Ansatz im HH 2025)	0 €	35.000 €

Bedeutende Investive Einzahlungen –ohne Ergebnis-

Buchungsstelle und Erläuterungen	HH-Ansatz	Ist-Betrag
Zuschuss LK Wittmund für Modernisierung KIGA Neugaude Zuschuss bereits abgerufen, Auszahlung folgt in Kürze	250.000 €	0 €
Verkaufserlöse Mühlenstrich 16 und Rosenstraße 6 Verkauf Mühlenstrich wird zum 01.09.26 an den Erwerber übergeben. Das Objekt Rosenstraße 6 wird weiterhin zum Verkauf angeboten.	402.500 €	0 €

Bedeutende Investive Auszahlungen (Ist-Zahlen)

Buchungsstelle (Maßnahme)	HH-Ansatz	Ist-Betrag
Modernisierung Kiga Neugaude Ansatz von 600.000 € (zzgl. 1.217.000 € Ermächtigungen Vorjahr) Maßnahme derzeit mit leichten Verzögerungen in der Umsetzung Fertigstellung im 4. Quartal 2026	1.817.000 €	679.000 €
Modernisierung und Neubau Feuerwehrrhäuser - Baugenehmigung sind eingegangen - Fachplanungen in Abstimmung mit den Ortsfeuerwehren werden derzeit durchgeführt	1.500.000 €	57.700 €
Grundstückskauf Marktstr. 5 (alle drei Räumlichkeiten vermietet)	500.000 €	484.200 €
Auszahlungen für Kompensationsmaßnahmen	155.000 €	132.100 €
Erwerb Spielgeräte GS Esens-Nord Ansatz von 30.000 € (zzgl. 24.330 € Ermächtigungen Vorjahr) Geräte waren in 2025 bestellt. Aufbau erfolgte daher in 2026 Weitere Maßnahmen 2026 sind in Planung	54.300 €	30.000 €
Weitere Auszahlungen für Vermögensgegenstände und kleinere Maßnahmen in den Produkten Schule, Feuerwehr, Bauhof u. a.		87.000 €

Investive Planungsstellen mit wesentlichen Restmitteln (1)

Buchungsstelle (Maßnahme)	HH-Ansatz	zur Verfügung
Modernisierung und Neubau Feuerwehrrhäuser - Beide Baugenehmigungen sind eingegangen - Fachplanungen in Abstimmung mit den Ortsfeuerwehren werden derzeit durchgeführt	1.500.000 €	1.442.400 €
Modernisierung Kiga Neugaude Ansatz von 600.000 € (zzgl. 1.217.000 € Ermächtigungen Vorjahr) Maßnahme derzeit mit leichten Verzögerungen in der Umsetzung Fertigstellung im 4. Quartal 2026	1.817.000 €	1.150.400 €
Erwerb Fahrzeuge Feuerwehr Ansatz 2026 = 0 € (zzgl. 400.000 € Ermächtigungen aus Vorjahren) Die MTW's für Werdum und Neuharlingersiel sind noch nicht ausgeliefert und in Rechnung gestellt.	400.000 €	396.500 €

Investive Planungsstellen mit wesentlichen Restmitteln (2)

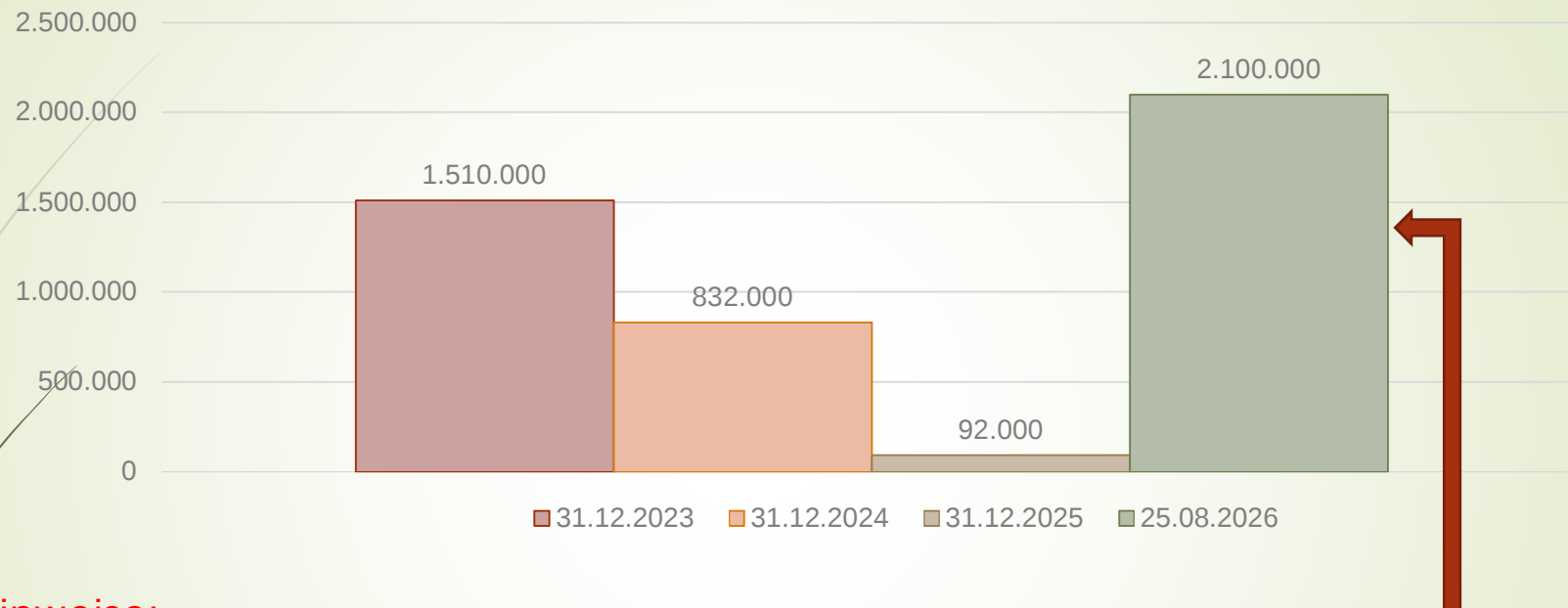
Buchungsstelle (Maßnahme)	HH-Ansatz	zur Verfügung
Wohncontainer Wohnungslose (Bauhofgelände) - Planung und Versorgungsleitungen abgeschlossen bzw. installiert - Aufbau erfolgt im 3. Quartal 2026 (rd. 60.000 €) - Gesamtmaßnahme rd. 100.000 €	200.000 €	177.300 €
Fahrradunterstand Rathaus Maßnahme bisher noch in Planung	90.000 €	90.000 €
Erwerb Fahrzeuge Bauhof Anschaffung LKW 7,5-Tonner wird ausgeschrieben	100.000 €	100.000 €
Zuschuss Gemeinde Holtgast für Zaunbau Sportplatz Fulkum (Auftrag durch die Gemeinde Holtgast als Bauherr vergeben, Umsetzung in Kürze)	60.000 €	60.000 €
Schulsporthalle Holtgast (Planungskosten) Standort-Frage in Abstimmung mit der Gemeinde Holtgast geklärt, Planung wird fortgeführt	50.000 €	50.000 €

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2026

Buchungsstelle	HH-Ansatz	Rechnungsergeb nis	ÜPL/APL	Erläuterungen

**Bisher keine überplanmäßigen
Aufwendungen und Auszahlungen**

Liquiditätsbestand SG Esens



Hinweise:

Die **Kreditermächtigungen aus 2024 (2.500.000 €)** wurde in Höhe von **2.000.000 € (Kreditbedarf)** umgesetzt. Mit 3,37 % Zinsen, zunächst auf 10 Jahre fest finanziert. Laufzeit insgesamt 25 Jahre.

Die **Kreditermächtigungen aus 2025 (2.200.000 €)** in Höhe von **1.600.000 € (Kreditbedarf)** wurde als Ermächtigung in das HH-Jahr 2026 übertragen. Verfällt mit der Wirksamkeit der HH-Satzung 2027!!

Weitere Hinweise zur Liquiditätsplanung

25

Mittel aus dem Infrastruktur-Sondervermögen des Bundes

- 100 Milliarden für Länder und Kommunen für Investitionen
- 9,42 Milliarden für Niedersachsen
- 5,65 Milliarden (60 %) für die Kommunen (außer Mitgliedsgemeinden)
- 4,70 Milliarden erhalten die Kommunen –Pauschal-
- Verteilung durch das Kommunalinfrastrukturfördergesetz (NKominfraFöG) auf die Gemeinden, Städte, Samtgemeinden und Landkreise.
- Investitionen vom 01.01.2025 – 31.12.2042
- Verteilung nach dem Gesetz zur NKomInfraFöG

Esens, Samtgemeinde	4.961.256,00 €
Fessen (Oldenburg)	2.637.717,00 €

Verwendung:

Reduzierung des zukünftigen Schuldenstandes

(Ende 2029 von 18 Mio € auf 13 Mio. €, Vorbericht S. 36)!!

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen z. B.
Feuerwehrhäuser Holtgast und Neuharlingersiel!

Forderungsbereinigung

- bisher in 2026 rd. 6.000 € (9 Einzelfälle) niedergeschlagen
- Dem Bedarf entsprechend folgen weitere Fälle, bei denen eine Beitreibung (derzeit) keine Aussicht auf Erfolg verspricht.
- Behandlung in **nichtöffentlichen Sitzungen** der Gremien (je nach Forderungshöhe)
- 300 € Erträge aus Zahlungseingängen nach Niederschlagungen (z. B. Insolvenzquote, bestehende Forderungspfändung, etc.)

Rückständige Jahresabschlüsse

- Der Jahresabschluss 2023 wurde vom RPA geprüft. Der Abschlussbericht liegt vor. Beschlussvorlage liegt vor.
- Der Jahresabschluss 2024 wird derzeit vorbereitet und erstellt.
- Wenn der Jahresabschluss 2024 erstellt wurde, wird der Jahresabschluss für das Jahr 2025 erstellt.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!